

EPSG 828

Inschrift:

Transkription:	¹ In honorem ² L(uci) Valeri ³ Nymphodoti et ⁴ C(ai) Stati Primigen [^] i ⁵ et in memoriam ⁶ C(ai) Stati Heureti ⁷ Eupor l(ibertus).
Übersetzung:	Zu Ehren des Lucius Valerius Nymphodotus und des Gaius Statius Primigenus und zum Andenken an Gaius Statius Heuretus hat der Freigelassene Eupor (den Altar errichtet).
Kommentar:	Der Altar war den Reliefs entsprechend und einem weiteren Altar desselben Stifters, vgl. CIL V 832, wahrscheinlich dem Silvanus geweiht. Der Stifter war wohl ein Freigelassener eines Statius.
Sprache:	Latein
Gattung:	Weihinschrift
Beschreibung:	Altar aus Marmor mit Reliefs an den Seiten, ithyphallischer Priapus in einer Wiege unter einem Baum. Nymphen beugen sich über die Wiege und bedrachten das Kind, während rechts die Venus einen Abwehrgestus zeigt. An der rechten Nebenseite lehnt ein Silen an einem dekorierten Altar, ihm gegenüber steht Priapus unter einem Baum auf einem Potest.
Maße:	Höhe: 99 cm Breite: 62 cm Tiefe: 54 cm
Zeilenhöhe:	2,5-3,7 cm
Datierung:	1.-2. Jh.n.Chr.
Herkunftsort:	Aquileia
Fundort (historisch):	Aquileia (http://pleiades.stoa.org/places/187290)
Fundort (modern):	Aquileia (http://www.geonames.org/3182943)
Geschichte:	Bei San Felice gefunden, mehr weiß man nicht.

Aufbewahrungsort: Aquileia, Museo Archeologico Sala IV, Inv.Nr. 364

Konkordanzen: CIL 05, 00833 (p 1025, 1095)
Pais 00069
InscrAqu -01, 00331
IEAquil 00014
UBI ERAT LUPA 13951, <http://www.ubi-erat-lupa.org/monument.php?id=13951>

Literatur: Michaelis, AEM 1, 1878, 81-95.
Calderini, Aquileia Romana 114.
Maionica, Führer 53-54.
Zaccaria, AAAd 23, 1984, 139.

Abklatsch:

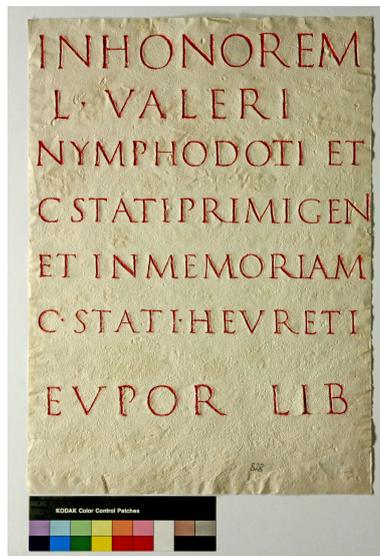
EPSG_828

Aufbewahrung: Kasten

Zustand: gut erhalten

Farbe: hellbraun

Digitalisat



EPSG_828

Impressum:

Herausgeber: Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Karl-Franzens-Universität Graz

Datenerfassung: Ingrid Weber-Hiden

Datenmodellierung: Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian Centre for Digital Humanities,
Universität Graz